

ARCADEON: Neue Stromtankstelle für E-Fahrzeuge

„Zeit für Neues – ARCADEON Recreated“ mit dieser Schlagzeile war das ARCADEON in Hagen/Halden in den letzten Wochen immer wieder in der Presse. Neue Gästeansprüche verändern die Tagungshotellerie, daher passt sich das ARCADEON mit innovativen Konzepten an die neuen Anforderungen an – so jetzt auch an die neue Mobilitätskultur. Die Zeit ist reif für umwelt- und ressourcenschonende Mobilität: Elektromobilität. Das ARCADEON möchte diese durch die Installation einer E-Tanksäule fördern und damit einen Beitrag zur Energiewende bringen.

Die Bundesregierung hat in ihrem Koalitionsvertrag das klima-politische Ziel bestätigt, bis 2020 eine Million Elektrofahrzeuge auf Deutschlands Straßen zu bringen. Das Erreichen dieses Ziels wird im Wesentlichen von der Akzeptanz der Elektromobilität bei gewerblichen Nutzern sowie bei privaten Kunden abhängen. Damit Elektrofahrzeuge im Markt eine Chance bekommen, sind öffentliche Ladestationen notwendig, aber auch für Durchschnittskonsumenten erschwingliche Elektrofahrzeuge. Dieses Ziel hat sich unter anderem Mercedes Benz gesetzt und baut Elektroautos für ein breites Publikum. Der „B-Klasse Sports Tourer Electric Drive“ ist das erste Elektroauto von Mercedes und vereint hochmodernes Antriebskonzept mit uneingeschränktem Nutzwert. Auch die Firma P-Labor aus Ostfeld geht konsequent den nächsten innovativen Schritt und bietet perfekte Elektro-Ladestationen des Marktführers TNM für den Hotellerie-, Gesundheitswesen- und Gastronomiebereich an. An der von P-Labor installierten ARCADEON-Tankstelle wird der Sports Tourer als erstes Strom tanken.

Geschäftsführer Jörg Bachmann spricht in diesem Zusammenhang von einem mit der Entwicklung verbundenen Paradigmenwechsel: „Ein Elektroautofahrer fragt sich nicht wie er hinkommt, sondern wie er wegkommt.“. Daher sei die Elektrotankstelle auch ein Magnet für Elektrofahrer - nicht nur für potentielle Gäste des Tagungshotels, sondern auch für Autofahrer die in der Gegend sind. Die Ladestationen können nämlich über eine einfach bedienbare App eingesehen werden. „Sicher ist nach den heutigen Erkenntnissen ebenfalls“, so Jörg Bachmann weiter, „dass sich die E-Mobilität nicht unbedingt nur aufgrund von Fördermaßnahmen zur Anschaffung eines E-Mobils weiter entwickelt, sondern vor allem davon abhängt, wie engmaschig das Netz der E-Tankstellen geknüpft wird.“ Damit setzt das ARCADEON seine Fortschrittlichkeit auch in diesem Gebiet unter Beweis.



Geschäftsführer Jörg Bachmann, Sven Miethke von P-Labor, Marketing- und Verkaufsleiterin Claudia Bachmann und Veranstaltungsleiter Rainer Weidlich (v.l.n.r.) freuen sich über die erste Tankfüllung an der neuen E-Tankstelle am ARCADEON.